

## **Protest der LehrerInnen ist gerechtfertigt!**

Wien (OTS) - Als "gerechtfertigten Protest" bezeichnet KPÖ-Bundesvorsitzender Walter Baier die heutigen Aktionen von LehrerInnen zur "Aufrüttelung" ihrer Gewerkschaft. Baier: "Ende September haben über 90 % der AHS-Lehrer und Lehrerinnen angesichts der dramatischen Pläne der schwarzblauen Regierung erklärt, daß sie für Kampfmaßnahmen eintreten. Doch GÖD-Chef Neugebauer hat offenbar ein sehr eigenwilliges Verständnis von Demokratie. Denn Neugebauer hat ganz offensichtlich, als Kompensation für einen mageren Lohnabschluß, sein Einverständnis dafür gegeben, daß die Regierung Budgetbegleitgesetze durchpeitschen kann, die die Lehrer und Lehrerinnen hart treffen werden. Ich empfinde den Protest daher nicht nur für gerechtfertigt, sondern als Notwehraktion".

Im Detail kritisiert Baier, daß "die Regierung die wichtige Arbeit der Klassenvorstände abwerten und durch halbierte Bezahlung unattraktiv machen will. Zusätzlich sollen Überstundenzuschläge halbiert und Suppliertunden de facto nicht mehr bezahlt werden - all das wird aber die pädagogische Betreuung an den Schulen nicht verbessern". Baier verweist auch darauf, daß die LehrerInnen "schon bei den Sparpaketen der SPÖVP-Regierung mehrfach zur Kasse gebeten wurden. Wer Milliarden Schillinge für die Aufrüstung des Bundesheeres bereitstellt, bei Bildung aber kürzt, der sollte sich über Unmut und Protest nicht wundern".

Rückfragehinweis: Tel.: 0676/ 69 69 002  
e-mail: kpoe@magnet.at  
Internet: www.kpoe.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0202 2000-11-07/13:25

071325 Nov 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20001107\\_OTS0202](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001107_OTS0202)